

Sachverhalt Fall 4

Jurastudent (J)onas schlendert mit seiner neuen Freundin (F)riederike über die gut besuchte Ka-Jo im schönen Freiburg. Der Biologiestudent (B)ernhard, der sich durch die Menge zwängt, rempelt F aus Versehen an. J geht davon aus, der B habe seine Freundin absichtlich angestoßen, und will es ihm heimzahlen. Er holt mit einer noch verschlossenen Coladose, die er sich gerade gekauft hat, aus und wirft sie mit Wucht in Richtung des B. Dadurch will er den B treffen und ihm Schmerzen zufügen. Obwohl es ihm gleich ist, überlegt J vorher auch kurz, ob die Dose aufplatzen und die Cola braune Flecken auf der Kleidung des B hinterlassen könnte, geht dann aber davon aus, dass die Dose wohl stabil genug sein wird.

Tatsächlich trifft J den B am Rücken; die Dose hinterlässt ein starkes Hämatom. Außerdem platzt die Dose beim Aufprall auf dem Asphalt auf. Der Inhalt spritzt auf die neue weiße Hose des B. Die Flecken lassen sich auch später nicht mehr rückstandslos entfernen.

Wie könnte sich J strafbar gemacht haben?